

Ressort: Politik

## CSU-Landesgruppenchefin Hasselfeldt weist Friedrich zurecht

Berlin, 28.12.2014, 14:04 Uhr

**GDN** - CSU-Landesgruppenchefin Gerda Hasselfeldt hat den stellvertretenden Unionsfraktionsvorsitzenden Hans-Peter Friedrich (CSU) für seine Kritik an Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) scharf zurechtgewiesen: "Unsere Politik ist der Grund für die Stärke der Union und nicht für das Erstarren von AfD und Pegida. Es ist nicht hilfreich, die Zusammenhänge zu verdrehen", sagte Hasselfeldt der "Welt".

"Dass in der großen Koalition Kompromisse geschlossen werden mussten, weiß auch Herr Friedrich. Er war bei den Koalitionsverhandlungen verantwortlich mit dabei. Deshalb wundern mich seine Aussagen schon sehr." Hasselfeldt verwies auf Umfragen, nach denen die Union "konstant bei 40 Prozent und mehr" liege. Das sei keine Momentaufnahme, sondern ein Zeichen dafür, dass die Menschen die Politik von CDU und CSU zu schätzen wüssten. "Das ist auch ein Verdienst der Bundeskanzlerin", betonte Hasselfeldt. Die Aufgabe der Union sei es nicht, "Politik wie im vergangenen Jahrhundert zu machen, sondern auf der Basis christlich-sozialer Grundwerte, Antworten auf die aktuellen Herausforderungen zu finden", hob die Landesgruppenchefin hervor. "Dem werden wir gerecht."

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47022/csu-landesgruppenchefin-hasselfeldt-weist-friedrich-zurecht.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619